



Merkblatt Comenius-Mobilitäten



1. Bewerbungsverfahren

Das Comenius-Projekt unserer Schule wird von der EU gefördert. Als Teilnehmer an einer Comenius-Mobilität profitieren Sie besonders von dieser Förderung (Übernahme der Reisekosten, Unterbringung, Verpflegung und anderer Kosten). Die Auswahl unter den interessierten Schülern erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Die Bewerber sind volljährig und geben eine ansprechende, gut begründete Bewerbung ab.
- Die Bewerber erbringen gute bis sehr gute Leistungen im Unterricht und verfügen über gute Englischkenntnisse.
- Die Bewerber zeigen ein gutes Verhalten im Schulalltag, sind offen und motiviert.
- Die Bewerber haben sich bereits bei vorangegangenen Projektaktivitäten engagiert.
- Bewerber, die bisher an noch keiner Auslandsmobilität unserer Schule teilgenommen haben, werden bevorzugt.

Die Entscheidung über die Teilnahme liegt allein bei den Lehrkräften des Projektteams und der Schulleitung der KBS!

2. Allgemeine Verhaltenshinweise

Bei der Teilnahme an einer Comenius-Mobilität handelt es sich um eine Schulveranstaltung. Das bedeutet:

- Die Anweisungen der begleitenden Lehrkräfte sind zu befolgen.
- Auch als Gäste halten wir die Regeln der gastgebenden Schulen ein (insbesondere Rauchverbote und Regelungen zur Nutzung von Mobiltelefonen).
- Wir erscheinen pünktlich an den vereinbarten Treffpunkten.
- In Gegenwart von Schülern aus anderen Ländern sprechen wir Englisch.
- Abfällige Bemerkungen über das Gastland, andere Kulturen und Bräuche oder angebotene Speisen vermeiden wir aus Höflichkeit gegenüber unseren Gastgebern.

3. Dokumente, Versicherungen, Verpflegung und benötigtes Geld

3.1. Dokumente

Für Reisen und den Aufenthalt im Schengen-Raum der EU benötigen Sie einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.

3.2. Krankenversicherung

Grundsätzlich ist es nicht auszuschließen, dass während des Aufenthaltes eine medizinische Behandlung notwendig wird. Bei der AOK und den anderen gesetzlichen Krankenkassen können Sie kostenlos eine Europäische Krankenversicherungskarte (EHIC) beantragen, die im Ausland gültig ist. Aufgrund der eingeschränkten Leistungen der Krankenversicherung im Ausland empfehlen wir unbedingt den Abschluss einer zusätzlichen privaten Reisekrankenversi-

cherung (z.B. für den Krankenrücktransport). Diese gibt es u.a. kostengünstig im Internet oder in jeder Bank und Sparkasse (die Preise liegen in etwa bei 10,00 € für 6 Wochen Auslandsaufenthalt pro Jahr). Bitte informieren Sie die Lehrkräfte über bestehende Vorerkrankungen (Allergien, Asthma, etc.)!

3.3. Verpflegung und Unterbringung

An den Reisetagen müssen sich die Teilnehmer selbst versorgen. Die Verpflegung während der Projektwoche wird zum Großteil von der gastgebenden Schule bereitgestellt. Lediglich das Abendessen ist an maximal drei Abenden pro Woche selbst zu bezahlen.

Die Unterbringung erfolgt in der Regel in Heimen, Jugendherbergen oder günstigen Hotels mit Mehrbettzimmer. Der Standard der Unterkünfte entspricht meist dem einer Jugendherberge. Das Mitbringen eigener Bettwäsche ist normalerweise nicht erforderlich. Die Unterkunft wird von der KBS Bayreuth bezahlt.

3.4. Benötigtes Geld

Abhängig vom Preisniveau des Gastlandes ist ein Geldbetrag um die 100,00 € pro Woche absolut ausreichend. Es ist zu beachten, dass im Ausland erhöhte Gebühren (über 5,00 €) für das Abheben am Geldautomaten bzw. das Bezahlen mit einer Debitkarte (z.B. Maestro) fällig werden.



Es empfiehlt sich, gemeinsam mit den anderen Teilnehmern einen größeren Betrag abzuheben bzw. umzutauschen, um so Gebühren einzusparen.

4. Projektarbeit und Dokumentation

4.1. Projektarbeit

Einen Großteil des Aufenthaltes wird die gemeinsame Arbeit mit den Schülern aus den anderen Ländern in Anspruch nehmen. Haben Sie keine Angst davor, sich auf Englisch mit den anderen Schülern zu unterhalten. Niemand wird Sie wegen eines Fehlers auslachen! Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Englisch-, aber auch Ihre fachlichen Kenntnisse, zu verbessern.

Für die Projektarbeit empfiehlt es sich, falls möglich ein eigenes Laptop mitzubringen.

4.2. Dokumentation

Die Aktivitäten und Ergebnisse innerhalb des Projekts sollen in der Öffentlichkeit bekannt gemacht werden. Dazu werden typischerweise folgende Aufgaben an die teilnehmenden Schüler vergeben:

- Erstellung eines Artikels für den Jahresbericht/Schulhomepage
- Fotografieren während des Aufenthaltes
- Erstellung eines Videos über den Aufenthalt
- Erstellung einer Powerpoint-Präsentation über den Aufenthalt

5. Spaß

Trotz aller Vorschriften, Aufgaben und Arbeiten soll unser Aufenthalt natürlich auch allen Teilnehmern viel Spaß und Freude bereiten. Bei den bisherigen Comenius-Mobilitäten war das immer der Fall. Das Comenius-Projektteam der Lehrkräfte an der KBS freut sich daher auf Ihre Bewerbung!

Checkliste Comenius-Treffen

- Reisepass bzw. Personalausweis
- Europäische Krankenversicherungskarte (EHIC)
- Private Auslandsreisekrankenversicherung abgeschlossen
- Lehrkräfte über bestehende Vorerkrankungen informiert
- Geld (ca. 100,00 €) umgetauscht und eingesteckt
- Verpflegung für den Reisetag besorgt
- Benötigte Medikamente, Kontaktlinsen etc.
- Typische Spezialität/Deko etc. für den Europäischen Abend besorgt (Absprache mit anderen Teilnehmern und Lehrkräften!)
- Schreibzeug
- Laptop mit Netzteil
- Mobiltelefon mit Netzteil
- Handynummer begleitenden Lehrkräften mitgeteilt
- Fotoapparat
- Sportkleidung und Schwimmsachen
- festes Schuhwerk
- gute Laune

**Folgende Projekt-Aufgaben muss ich vor der Projektwoche erledigen
(z.B. Präsentation erstellen)**

.....

.....

.....

**Folgende Dokumentations-Aufgaben muss ich nach/während der Projektwoche erledigen
(z.B. Artikel für Jahresbericht schreiben)**

.....

.....

.....